



In den kommenden Jahren setzen wir auf vier disruptive Trends

Veröffentlicht am

26. Oktober 2021

Länge

🕒 4 Minuten Lesedauer

Welche Unternehmen, Produkte oder Konzepte haben das Potenzial, ganze Wirtschaftszweige radikal umzuwälzen, sodass sich völlig neue Marktführer herauskristallisieren? Welche Firmen können nachhaltiges Wachstum erzielen, weil sie die disruptive Veränderung des Umfelds, in dem sie sich entwickeln, lenken, fördern oder sich daran anpassen können?

An der Börse könnten solche Titel bei langfristig orientierten Anlegern gefragt sein, vor allem angesichts der zunehmenden Unsicherheiten. Denn die weltweite wirtschaftliche Erholung wird sich im nächsten Jahr gegenüber 2021 voraussichtlich verlangsamen und in den einzelnen Regionen sehr unterschiedlich verlaufen.

„Aktuell konzentrieren sich die Anleger hauptsächlich auf die kurzfristigen Aussichten und stürzen sich daher auf zyklische Werte¹ oder Unternehmen, die sie für günstig bewertet halten“, erklärt David Older, Head of Equity bei Carmignac. „Sogenannte Wachstumswerte beachten sie dagegen kaum². Wir sind jedoch der Ansicht, dass Umwälzungen am Markt – ob ausgelöst durch eine technologische Innovation, ein neues Produkt bzw. eine neue Dienstleistung oder eine Neuausrichtung der Verbrauchernachfrage – Aktien von Unternehmen beflügeln werden, die sich diese zunutze machen.“

Der von David Older verwaltete Fonds Carmignac Investissement zielt darauf ab, besonders vielversprechende Unternehmen zu ermitteln, die unabhängig vom konjunkturellen Umfeld ein langfristiges Wachstum erreichen können. Hierbei stehen die vier folgenden disruptiven Trends im Vordergrund:



Herunterladen

1) Der „neue Verbraucher“

In den letzten Jahren hat sich das Konsumverhalten grundlegend verändert. Im Zuge der wachsenden Digitalisierung der Wirtschaft und des Alltags änderte sich die Art, wie die Verbraucher ihr Geld ausgeben, einkaufen, bezahlen oder ihre Freizeit verbringen. Nach Angaben der deutschen

ausgeben, einkaufen, bezahlen oder ihre Freizeit verbringen. Nach Angaben der Deutschen Statistikdatenbank Statista³ hat die international zunehmende Internetnutzung dazu geführt, dass die Online-Umsätze von 1.336 Milliarden USD im Jahr 2014 auf 4.280 Milliarden USD im Jahr 2020 gestiegen sind. Bis 2024 könnte die Marke von 6.000 Milliarden USD geknackt werden.

Inzwischen gibt es für fast jeden Service eine Smartphone-App. Obwohl die Aktienkurse der in diesem Bereich tätigen Unternehmen während der Pandemie durch die Decke gegangen sind, ist das Anlagethema aus mehreren Gründen nach wie vor brandaktuell. Erstens konsumieren noch nicht alle Menschen online, sodass es für die betroffenen Unternehmen noch Luft nach oben gibt. Zweitens könnte es, nachdem sich die Unternehmen jahrelang hauptsächlich auf ihr fulminantes Wachstum konzentriert haben, nun an der Zeit sein, die Margen zu verbessern. Schließlich dürfte auch die Monetarisierung (d. h. die Umwandlung in einen finanziellen Nutzen) des gesamten Ökosystems zunehmen, da die Digitalisierung unser tägliches Leben wahrscheinlich zunehmend prägen wird – unter anderem in den Bereichen Bildung, Benutzererfahrung und Gesundheit.

Interessanterweise hat die Digitalisierung nicht nur das Konsumverhalten grundlegend verändert, sondern zugleich das Bedürfnis der Kunden nach Erfahrungen in der „echten“ Welt verstärkt. Dies betrifft auch das Einkaufen in Ladengeschäften. Hinzukommt der Wunsch einiger Verbraucher, ein einzigartiges Produkt zu kaufen bzw. eine Dienstleistung zu nutzen, die sich nur wenige Menschen leisten können.

2) Die digitale Wirtschaft

Der CEO von Microsoft, Satya Nadella⁴, geht davon aus, dass sich der Anteil der Technologieausgaben am BIP in den nächsten zehn Jahren verdoppeln wird.

Im Zuge der Gesundheitskrise hat die Telearbeit sich enorm weiterentwickelt. Dementsprechend ist der Bedarf an digitaler Infrastruktur gestiegen. Vor allem die Cloud (englisch Wolke), die sämtliche Remote-Speicherlösungen abdeckt, bietet aktuell zweifellos mit die stärksten Wachstumsaussichten im Technologiesektor. Laut dem Research- und Beratungsunternehmen Gartner⁵ werden die Ausgaben für die öffentliche Cloud bis 2026 voraussichtlich 45% der IT-Budgets von Unternehmen ausmachen, verglichen mit weniger als 17% in diesem Jahr.

Der Bereich Big Data oder Massendaten wächst ebenfalls, da die Digitalisierung der Wirtschaft zu einer explosionsartigen Zunahme der verfügbaren Datenmenge in praktisch allen Tätigkeitsbereichen geführt hat. Von unseren personenbezogenen Daten über unsere Hauptinteressen bis hin zu der Zeit, die wir auf einer Website verbringen: Hinter allem verbergen sich heute Daten, die genutzt werden können. Laut von Lori Lewis und Officially Chadd zusammengetragenen Zahlen⁶ wurden 2019 jede Minute weltweit etwa 200 Millionen E-Mails verschickt, vier Millionen Google-Suchen durchgeführt und 4,5 Millionen Videos online angesehen. Von diesem Trend dürften zahlreiche Sektoren profitieren, darunter Datenspeicherung und -schutz, Online-Handel, gezielte Werbung und Plattformen, bei denen das Nutzererlebnis durch die Anpassung von Inhalten an den individuellen Geschmack und das individuelle Profil verbessert wird.

3) Der Klimawandel

Der Klimawandel ist für die Menschen auf der ganzen Welt ein zentrales Thema und dürfte in den kommenden Jahren die Entscheidungen von Verbrauchern, Unternehmen und Regierungen maßgeblich beeinflussen.

Die beiden Anlagethemen Energiewende und Elektroautos interessieren uns hier besonders. 22% der weltweiten Stromerzeugung stammen aus erneuerbaren Energien. Diese Zahl dürfte sich laut einem Bericht von Bloomberg von 2018 bis 2040 mindestens verdreifachen⁷. Nach Angaben der Internationalen Energieagentur⁸ (IEA) wird erwartet, dass die Zahl der Elektrofahrzeuge von etwas mehr als 11 Millionen im Jahr 2020 bis zum Ende des Jahrzehnts auf mindestens 145 Millionen Fahrzeuge steigt. Das entspricht einer durchschnittlichen Wachstumsrate von ca. 30% jährlich. Dieser Sektor profitiert vor allem von der verschärften Regulierung von CO₂-Emissionen, aber auch von der Einführung attraktiverer Produkte.

4) Das Gesundheitswesen der Zukunft

Roboterchirurgie, Gentherapie, virtuelle Realität – im Gesundheitssektor werden in vielen Bereichen technologische Lösungen eingesetzt.

Außerdem hat uns die Gesundheitskrise erneut gezeigt, welche Bedeutung die Gesundheit für die Weltwirtschaft hat. Unternehmen, welche sich erfolgreich den beiden großen Herausforderungen der alternden Weltbevölkerung und der erwarteten Zunahme chronischer Erkrankungen stellen, könnten an der Börse gefragt sein.

Laut einer Studie der Vereinten Nationen⁹ wird bis 2050 jeder sechste Mensch auf der Welt über 65 Jahre alt sein, in Europa und Nordamerika sogar jeder vierte. Chronische Erkrankungen¹⁰, sogenannte nicht übertragbare Krankheiten, dürften sich ebenfalls weiter ausbreiten. Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation¹¹ sind sie mit 41 Millionen Todesfällen pro Jahr bereits jetzt die häufigste Todesursache weltweit.

Der Boom am chinesischen Gesundheitsmarkt wird sich voraussichtlich fortsetzen. Die Gesundheitsausgaben belaufen sich im Reich der Mitte bisher auf circa 6% des BIP, verglichen mit 11% in Frankreich und 18% in den USA. Darüber hinaus investiert das Land, in dem der Anteil der Krankenversicherten von 3% im Jahr 2000 inzwischen auf 95% der Bevölkerung gestiegen ist, weiterhin stark in die Gesundheitsversorgung.

¹ Unternehmen, deren Waren oder Dienstleistungen in Zeiten des Aufschwungs gefragt sind – etwa aus den Sektoren Automobile, Reise und Baugewerbe

² Unternehmen, bei denen eine starke Belebung der Geschäftstätigkeit erwartet wird bzw. die sich durch besonders transparente Ergebnisse auszeichnen

³ Statista, E-Commerce weltweit: Statistiken und Zahlen, 2021

⁴ Microsoft-Telefonkonferenz zur Bilanz für das zweite Quartal 2020

⁵ Gartner, August 2021: The four trends that are shaping the future of public cloud.

⁶ Que se passe-t-il en une minute sur Internet en 2019 ?

⁷ Bloomberg New Energy Finance New Energy Outlook, Juni 2018

⁸ IEA, Ausblick auf den Einsatz von Elektrofahrzeugen im Jahr 2021

⁹ World Population Prospects: the 2019 Revision, United Nations

¹⁰ Herz-Kreislauf-Erkrankungen, vor allem Herzkrankheiten und Schlaganfall; Krebs; chronische Atemwegserkrankungen; Diabetes; andere Erkrankungen wie psychische Störungen, Seh- und Hörbehinderungen, Erkrankungen des Mundraums, Knochen-Gelenk-Erkrankungen und genetische Erkrankungen

¹¹ WHO 2018, nicht übertragbare Krankheiten

Entdecken Sie den Fonds Carmignac Investissement

[zum Fondsprofil](#)



Carmignac Investissement A EUR Acc

ISIN: FR0010148981

Empfohlene
Mindestanlagedauer

← Geringstes Risiko Höchstes Risiko →

1	2	3	4*	5	6	7
---	---	---	----	---	---	---

Hauptrisiken des Fonds

AKTIENRISIKO: Änderungen des Preises von Aktien können sich auf die Performance des Fonds auswirken, deren Umfang von externen Faktoren, Handelsvolumen sowie der Marktkapitalisierung abhängt.

WÄHRUNGSRISIKO: Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist.

RISIKO IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG MIT ERMESSENSSPIELRAUM: Die von der Verwaltungsgesellschaft vorweggenommene Entwicklung der Finanzmärkte wirkt sich direkt auf die Performance des Fonds aus, die von den ausgewählten Titeln abhängt.

Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden.

WERBEMATERIAL Quelle Carmignac 21.10.2021 Bei diesem Artikel handelt es sich um Marketingmaterial. Dieser Artikel darf ohne vorherige Genehmigung der Verwaltungsgesellschaft weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt werden. Er stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Bei den in diesem Artikel enthaltenen Informationen kann es sich um Teilinformationen handeln, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Die vergangene Wertentwicklung ist kein Indikator für die künftige Performance. Sie versteht sich ohne Gebühren (außer möglichen Gebühren der Vertriebsstelle). Carmignac Portfolio Investissement ist ein Teilfonds der Carmignac Portfolio SICAV, einer Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, die die OGAW-Richtlinie erfüllt. Der Zugang zu den Fonds kann auf bestimmte Personen oder Länder beschränkt sein. Insbesondere dürfen sie weder direkt noch indirekt einer „US-Person“ im Sinne der U.S. Regulation S und/oder FATCA angeboten oder auf deren Rechnung verkauft werden. Der Fonds ist mit einem Kapitalverlustrisiko verbunden. Risiken, laufende Kosten und sonstige Gebühren sind den wesentlichen Anlegerinformationen zu entnehmen. Verkaufsprospekt, wesentliche Anlegerinformationen und Jahresbericht des Fonds sind von der Internetseite www.carmignac.com abrufbar oder auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. • In Frankreich: Verkaufsprospekt, wesentliche Anlegerinformationen und Jahresbericht des Fonds sind von der Internetseite www.carmignac.fr abrufbar oder auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. Die wesentlichen Anlegerinformationen müssen dem Anleger vor der Zeichnung ausgehändigt werden. • In der Schweiz: Verkaufsprospekt, wesentliche Anlegerinformationen und Jahresberichte des Fonds sind von der Internetseite www.carmignac.ch abrufbar und bei unserem Vertreter in der Schweiz (Schweiz) S.A., Route de Signy 35, Postfach 2259, CH-1260 Nyon erhältlich. Der Zahlungsdienstleister ist die CACEIS Bank, Paris, Niederlassung Nyon / Schweiz Route de Signy 35, 1260 Nyon. Die wesentlichen Anlegerinformationen müssen dem Anleger vor der Zeichnung ausgehändigt werden. Das firmeneigene ESG-Rating-Tool START kombiniert und aggregiert ESG-Indikatoren von den führenden Datenanbietern des Marktes. Aufgrund mangelnder Standardisierung und unzureichender Berichterstattung bestimmter ESG-Indikatoren durch börsennotierte Unternehmen ist es nicht möglich, alle relevanten Indikatoren zu berücksichtigen. START bietet ein zentralisiertes System, über das Carmignac seine Analysen und Erkenntnisse zu jedem untersuchten Unternehmen liefert, auch wenn die aggregierten externen Daten unvollständig sind. Weitere Informationen erteilt ein Besuch unserer Internetseite. CARMIGNAC GESTION 24, place Vendôme - F - 75001 Paris, Tel.: (+33) 01 42 86 53 35 von der AMF zugelassene Portfolioverwaltungsgesellschaft. Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 15.000.000 € - Handels- und Gesellschaftsregister (RCS) Paris B 349 501 676 CARMIGNAC - GESTION Luxembourg City Link - 7, rue de la Chapelle - L-1325 Luxembourg, Tel.: (+352) 46 70 60 1 - Tochtergesellschaft von Carmignac Gestion. Von der CSSF zugelassene Investmentfondsverwaltungsgesellschaft. Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 23.000.000 € - Handels- und Gesellschaftsregister (RC) Luxemburg B67549 Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Französisch, Englisch, Deutsch, Niederländisch, Spanisch und Italienisch unter dem folgenden Link abrufen: https://www.carmignac.com/en_US